

Blutspendemobil vor dem Hauptbahnhof in Hannover

Die Gelegenheit, die kostbare und lebensrettende Flüssigkeit zu spenden, bietet sich vom 09. bis 11. September 2008 zwischen 12:00 und 18:00 Uhr in Hannover. An diesen Tagen macht das Blutspendemobil des DRK-Blutspendedienstes NSTOB Station auf dem Ernst-August-Platz direkt vor dem Hauptbahnhof.

Springe, 05. September 2008

„Schon von weitem wird man uns in der kommenden Woche sehen. Wir werden direkt neben dem Blutspendemobil zwei weiße Pagodenzelte aufbauen, in denen man sich zum Blutspenden anmelden kann“, sagt Peter Friedsch, der Gebietsreferent des DRK-Blutspendedienstes NSTOB. So dauert das Registrieren und das anschließende Blutspenden gar nicht lange. „Wir wollen es den Blutspendern so leicht wie möglich machen und haben uns deshalb den zentralen Standpunkt ausgesucht. Vom Kröpcke zum Ernst-August-Platz oder direkt auf dem Heimweg von der Arbeit durch die Türen des Bahnhofs kommend – es ist nur ein kurzer Weg zum Lebensretter. Vor allem denjenigen, die schon lange nicht mehr bei uns waren, möchten wir dadurch die Entscheidung zur erneuten Blutspende erleichtern.“

Da täglich mindestens 2.300 Spenden von den Krankenhäusern in Niedersachsen benötigt werden, um die meist lebensrettende Behandlung ihrer Patienten sicherzustellen, ruft der DRK-Blutspendedienst NSTOB alle Bürger der Region auf, an diesen drei Tagen Blut spenden zu gehen.

„Gut zu wissen ist dafür vielleicht auch, dass man sich mit einer Blutspende nicht nur für andere Menschen einsetzt, sondern auch etwas für die eigene Gesundheit tut. Nirgendwo anders wird das Blut so detailliert untersucht, wie bei einer Blutspende bei uns“, erklärt Peter Friedsch weiter. Wenn etwas mit dem Blut nicht stimmt, informiert der DRK-Blutspendedienst NSTOB die entsprechenden Spender. „Und das alles ganz ohne Praxisgebühr. Nicht zu vergessen ist auch unser weiterer kostenlose Service: Nach der Blutspende laden wir alle Spender gleich an Ort und Stelle zu einem frischen und herzhaften Imbiss ein.“

Grundsätzlich kann jeder Erwachsene zwischen 18 und 68 Jahren an einer Blutspende teilnehmen. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Mitbringen sollten die Spender ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis. Zu beachten ist, dass zwischen zwei Blutspenden ein Mindestabstand von 56 Tagen (acht Wochen) liegen muss.

Detaillierte Informationen zur Blutspende sowie zu weiteren aktuellen Blutspendeterminen sind unter der kostenlosen Spender-Hotline 0800 - 119 49 11 abrufbar oder im Internet unter der Adresse www.blutspende-nstob.de.

Abdruck frei, Belegexemplar erbeten

372 Wörter, 2.620 Zeichen mit Leerzeichen

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<http://www.pr4you.de/pressefaecher/drk>

Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:

(1) DRK-Blutspendedienst NSTOB

Herr Olaf Witt (Hauptabteilungsleiter Blutspenderwerbung und Öffentlichkeitsarbeit)

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Oldenburg und Bremen g.G.m.b.H.

Eldagsener Strasse 38

D-31830 Springe

Telefon: +49 (0) 5041 7 72 – 273

Fax: +49 (0) 5041 7 72 – 208

E-Mail: olaf.witt@bsd-nstob.de

Internet: www.blutspende-nstob.de

(2) PR-Agentur PR4YOU

Herr Holger Ballwanz, Herr Marko Homann

PR-Agentur PR4YOU

Schonensche Straße 43

D-13189 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43

Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99

E-Mail: presse@pr4you.de

Internet: www.pr4you.de